

Presseinformation

4. Juni 2008

Der Weg der Slowakei und Tschechiens in NATO und EU

Info-Veranstaltung im NÖ Landhaus

Im Zuge der Vortragsreihe des Zentrums für Ost- und Südosteuropa der NÖ Landesakademie findet am Freitag, 6. Juni, ab 10 Uhr im St. Leopoldsaal des NÖ Landhauses in St. Pölten eine Informationsveranstaltung über die Slowakei und Tschechien statt. Dabei berichtet Mag. Karl-Peter Schwarz von der Frankfurter Allgemeinen Zeitung (FAZ) über den Zerfall der Tschechoslowakei und den Verlauf der Integration Tschechiens und der Slowakei in NATO und EU. Weitere Punkte in seinem Referat sind die Demokratisierung der Tschechoslowakei, die veränderte Rolle von Tschechien und der Slowakei in der internationalen Politik, die Beziehungen zu den Nachbarländern, die Situation der Minderheiten und die Vorteile für die Bevölkerung durch die europäische Integration.

Karl-Peter Schwarz wurde 1952 in Villach geboren und studierte Geschichte und Romanistik in Wien und Rom. Erste journalistische Erfahrungen sammelte er in der außenpolitischen Redaktion der Tageszeitung „Die Presse“, dann in der Nachrichtenredaktion „Zeit im Bild“. Nach dem Wechsel zur Frankfurter Allgemeinen Zeitung im November 2000 war er Korrespondent in Prag. Schwarz ist auch Autor mehrerer Bücher, Broschüren und Aufsätze sowie Herausgeber von Forschungsarbeiten und TV-Dokumentationen.

Nähere Informationen: Zentrum für Ost- und Südosteuropa an der NÖ Landesakademie, Dr. Ilona Slawinski, Telefon 0664/142 56 84.